

## Studenten der TU Dresden gründen Stiftung

Dresden. Von Studenten für Studenten – mit diesem Grundsatz und angesichts immer knapperer Kassen an den Hochschulen und der viel diskutierten Einführung von Studiengebühren nehmen Studenten der Technischen Universität (TU) Dresden das Heft jetzt selbst in die Hand: Unter dem Namen „unternehmen selbst! beteiligen“ entsteht zur Zeit die bundesweit erste Studentenstiftung.

Eine Unterstützergruppe aus rund 40 Personen, vom Landschaftsarchitektur-Studenten bis zum Politikprofessor, sowie Absolventen und Förderer der TU hat sich zum Ziel gesetzt, mit Hilfe der Erträge aus der Stiftung die Studienbedingungen zu verbessern und attraktiver zu machen. Vorrangiges Ziel ist die Öffnung der Universitäts-Bibliothek SLUB zur Prüfungsvorbereitung an zwölf Sonntagen im Jahr. Die Hälfte der entstehenden Kosten soll die Stiftung aufbringen. Langfristig stehen noch mehr Projekte auf der Wunschliste der Stiftungsgründer. So sollen mit Hilfe der Stiftung zusätzliche Tutorien und Lehrmittel sowie der Einbau einer „Bücherklappe“ an der SLUB finanziert werden. Auch Stipendien für Studierende aus sozial schwachen Verhältnissen seien denkbar.

Doch so schön und visionär diese Pläne auch klingen – noch sind sie Zukunftsmusik, denn es mangelt am nötigen Stiftungskapital. 25 000 Euro bis Ende August heißt das selbstgesteckte Ziel, erst rund 2500 Euro können die Initiatoren bisher auf der Haben-Seite vermelden. Bekommt man das Geld nicht zusammen, erhalten alle bisherigen Spender ihre Beiträge zurück und die Studentenstiftung ist Geschichte.

Um ihr dieses Schicksal zu ersparen, wird zur Zeit kräftig die Werbetrommel gerührt. Neben einer Kampagne des Studentenrates, die die Studenten der TU zu freiwilligen Spenden aufruft, wurden auch der Universität angegliederte Unternehmen sowie ehemalige Studenten kontaktiert und um Unterstützung gebeten. Selbst bei Nobelpreisträger Günter Blobel und seinen „Friends of Dresden“ haben die Initiatoren angefragt. Konkreter wird es am kommenden Montag. Da werden die „Gründungsväter“ bei der Kuenheim-Stiftung von BMW in München vorstellig und werden dort ihr Konzept präsentieren. Hoffentlich ein Schritt in Richtung eines erfolgreichen Starts der Stiftung im Sommer. *ben*

Informationen unter Tel. 0351/5 63 73 63  
Internet: [www.studentenstiftung.de](http://www.studentenstiftung.de)